

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR SCHULUNGSVERANSTALTUNGEN



nach § 37(6) BetrVG, § 54 (1) BPersVG, § 179(4) BTHG, § 10(5) BGlG

1) Anmeldungen

Die Anmeldungen zu den Seminaren sind grundsätzlich in **Schriftform** vorzunehmen, per Fax, per Post, per E-Mail oder Internet; empfehlenswerterweise jedoch auf dem vorgedruckten Anmeldeformular. Unverbindliche schriftliche Reservierungen sind möglich. Sie werden max. vier Wochen aufrechterhalten.

Voraussetzung für die Teilnahme ist für Betriebsrats-/Personalratsmitglieder der Beschluss des Betriebsrats/Personalrats. Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Arbeitnehmer:innen gilt der § 179(4) SGB IX. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bei der EVA Akademie berücksichtigt. Unverzüglich nach Eingang der schriftlichen Anmeldung erhalten die Interessent:innen eine Anmeldebestätigung, ca. zwei Wochen vor Seminarbeginn werden die Einladung, das Seminarprogramm und die Informationen zum Seminarhotel verschickt.

Die Anzahl der Teilnehmer:innen pro Seminar ist in der Regel auf 15 Personen begrenzt. Die Mindestteilnehmer:innen-Zahl liegt in der Regel bei sechs Personen. Die EVA Akademie behält sich vor, die Durchführung von Seminaren aus wichtigen Gründen (z. B. Erkrankung des Dozenten/der Dozentin oder zu geringe Anzahl von Teilnehmer:innen) bis zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin abzusagen. In solchen Fällen wird ein Ersatztermin, sofern Alternativtermine verfügbar sind. **Aufgewandte Reisekosten, die durch Buchungen vor Ablauf dieser 2-wöchigen Frist entstehen, werden nicht erstattet.**

Die EVA Akademie behält sich vor, aus betrieblichen Gründen das Seminarhotel an einem Veranstaltungsort zu wechseln. Die Teilnehmer:innen werden rechtzeitig im Voraus darüber informiert.

Die EVA Akademie behält sich das Recht vor; Teilnehmer:innen von Veranstaltungen auszuschließen, wenn diese durch Handlungen, Äußerungen oder in sonstiger Weise im Widerspruch zum Leitbild der EVA Akademie oder der Satzung der EVG in Erscheinung getreten sind.

Storno/Rücktritt

Bei Rücktritt von einem Seminar kann der Betriebsrat/Personalrat die Schwerbehindertenvertretung eine:n Ersatzteilnehmer:in benennen. Der Rücktritt von der Teilnahme an einem Seminar muss in Textform erfolgen und spätestens zwei Wochen vor Seminar- / oder Konferenzbeginn bei der EVA Akademie zugeworfen sein. Bis zu diesem Zeitpunkt entstehen keine Stornokosten. Die Hälfte der Seminar-/Konferenzgebühr wird fällig, wenn der erklärte Rücktritt in Textform bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn **zugegangen** ist. Danach wird die gesamte Seminar-/Konferenzgebühr fällig. Das gilt auch für einen nicht erklärten Rücktritt. Unabhängig von den Storno- bzw. Rücktrittsfristen der EVA Akademie können die Kosten für Übernachtungen/Frühstück und die Tagungspauschalen voll oder anteilig unter Berücksichtigung der Stornierungsfristen des Veranstaltungshotels fällig werden.

Gebühren/Leistungen

In der Seminargebühr enthalten sind Kosten für die Durchführung des Seminars, den Referenten/die Referentin sowie die Bereitstellung der Seminarunterlagen etc. Nach der Veranstaltung erfolgt die Rechnungslegung über die Seminar- oder Konferenzgebühr an den Arbeitgeber. Der von der EVA Akademie ausgewiesene Rechnungsbetrag ist sofort und ohne Abzug fällig. Alle Preise gelten pro Teilnehmer:in und Seminar zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Darüber hinaus entstehen für die Teilnahme an einem Seminar Kosten für Übernachtungen/Frühstück und die Tagungspauschalen. Die Bezahlung der Kosten für die Übernachtungen/Frühstück und die Tagungspauschalen erfolgt entsprechend der Regelungen des jeweiligen Arbeitgebers. Die Art und Weise der Bezahlung der Kosten für Übernachtungen/Frühstück und die Tagungspauschalen ist der EVA Akademie mit der Seminaranmeldung mitzuteilen.

Gesetzliche Unfallversicherung

Die Teilnehmer:innen an Seminaren nach § 37(6) BetrVG, § 54(1) BPersVG, § 179(4) SGB IX, § 10(5) BGlG sind über den Arbeitgeber unfallversichert.

Gerichtsstand

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Berlin. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Datenschutzerklärung

Es wird hier mitgeteilt, warum und wie mit den Daten Ihrer Anmeldung über Ihre Person verfahren wird. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

EVA Bildung & Beratung GmbH, Reinhardtstr. 23, 10117 Berlin

vertreten durch die Geschäftsführung.

Die von Ihnen auf dem Anmeldeformular gemachten Angaben sind erforderlich für die Begründung und Durchführung des Vertrags über Ihre Teilnahme am Seminar sowie zu deren Abrechnung (vgl. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO).

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns über dieses Anmeldeformular werden die von Ihnen mitgeteilten Daten von uns gespeichert, um z. B. Ihre Fragen im Vorfeld der Veranstaltung zu beantworten, Sie über die Veranstaltung und deren Ablauf zu informieren, ggf. eine Tagungsstätte für Sie zu buchen und die Veranstaltung später abzurechnen. Die Datenverarbeitung zum Zweck der Kontaktaufnahme mit uns erfolgt zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Durchführung eines Vertrags.

Ihre Anmelde- und Rechnungsdaten bewahren wir 4 Jahre, Rechnungsdaten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben ordnungsgemäßer Buchhaltung zehn Jahre auf, bevor sie gelöscht werden.

Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte im In- oder Ausland zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- für uns eine gesetzliche Verpflichtung besteht, so wie dies gesetzlich zulässig ist;
- dies für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, z. B. für Ihre Buchung in einem Tagungshaus;
- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben;
- die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.

Im Rahmen unserer elektronischen Seminar- und Teilnehmerverwaltung arbeiten wir mit gemäß Art. 28 DSGVO verpflichteten Auftragsverarbeitern zusammen.

Rechte als Betroffene/Betroffener

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre von uns gespeicherten Daten bzw. deren Übertragbarkeit sowie die Berichtigung oder Löschung und/oder Einschränkung ihrer Verarbeitung.

Für Fragen oder Bitten zu unserem Umgang mit Ihren Daten steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter zur Verfügung:

Herr Erik Thomas
erik.thomas@eva-akademie.de
Tel: 030 30875-176

EVA Bildung & Beratung GmbH, Reinhardtstraße 23, 10117 Berlin

Sollten Sie die Auffassung vertreten, dass die EVA Bildung & Beratung GmbH mit Ihren Daten nicht gesetzeskonform oder vereinbarungsgemäß umgeht, haben Sie das Recht zur Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. Sie können sich hierzu an folgende Aufsichtsbehörde wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, Tel. 030 13889-0, Fax: 030 2155050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de